

# Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen Aktiengesellschaft Bochum

## Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2008

### Zwischenlagebericht

#### Geschäftsverlauf

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2008 war eine erfreuliche Umsatzentwicklung festzustellen. Um 0,8 Mio. gestiegene **Fahrgastzahlen** und ein höheres Preisniveau bei den Fahrgelderträgen führten gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres zu einer **Umsatzsteigerung** um 5,9%. Die zum 01.08.2007 vorgenommene Fahrpreiserhöhung konnte in voller Höhe durchgesetzt werden, da sie offensichtlich von den Kunden im Hinblick auf die massiv gestiegenen Energiekosten als angemessen empfunden wurde.

**Die sonstigen betrieblichen Erträge** gingen aufgrund von einmaligen Effekten in 2007 erwartungsgemäß um 2,2 Mio. Euro zurück. Trotzdem erreichten die Gesamterträge aufgrund der höheren Umsatzerlöse das Vorjahresniveau.

Die **Personalkosten** erhöhten sich um 2,6%, da die Ergebnisse der Tarifrunde 2008 nur zum Teil durch Produktivitätserhöhungen ausgeglichen werden konnten.

Die Steigerungen des **Materialaufwands** beruhen fast ausschließlich auf einem Anstieg der Energiekosten um mehr als 11%.

Die Kostensteigerungen konnten nicht durch zusätzliche Erträge kompensiert werden, so dass das Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit negativer ausfiel. Aufgrund des bestehenden Gewinnabführungsvertrages wird das Ergebnis in voller Höhe durch die Holding für Versorgung und Verkehr Bochum GmbH ausgeglichen.

#### Finanz- und Vermögenslage

Im Berichtszeitraum ergaben sich Veränderungen des Anlagevermögens (-2,1 Mio. Euro), da die wesentlichen Investitionen erst im zweiten Halbjahr durchgeführt werden. Das Umlaufvermögen verringerte sich um 2,2 Mio. Euro, wobei einer Abnahme der flüssigen Mittel um 8,6 Mio. Euro eine Erhöhung der Forderungen um 6,6 Mio. Euro gegenübersteht. Ursächlich für die Abnahme der liquiden Mittel ist die Senkung der Verbindlichkeiten um 2,2 Mio. Euro sowie die ausstehenden Zahlungen des Landes für die Beförderung von Schwerbehinderten und Schülern, die erst im Juli des lfd. Jahres erfolgen. Die Liquidität des Unternehmens war jederzeit gesichert.

Die Eigenkapitalausstattung blieb unverändert. Die Eigenkapitalquote stieg aufgrund der um 4,4 Mio. Euro geringeren Bilanzsumme auf 32,1%. Das Anlagevermögen ist weiterhin vollständig durch Eigenkapital und langfristiges Fremdkapital gedeckt.

## **Personal**

Der Personalbestand sank gegenüber dem 31.12.2007 um insgesamt 8 Personen auf 2176 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

## **Ausblick**

Zum 01.08.2008 trat eine Tarifstrukturreform im Verkehrsverbund Rhein-Ruhr in Kraft, die stärkere Preiserhöhungen für Fahrten in Städten mit einem höherwertigen Nahverkehrsangebot und für Fahrten zu weiter entfernten Zielen im Verbundraum vorsieht. Im Mittel wurden die Preise um 5,5% angehoben. Da diese Preissteigerung deutlich unter dem Anstieg der Dieselpreise liegt, ist nicht von Fahrgastverlusten aufgrund der Preisanpassung auszugehen, so dass mit weiter steigenden Umsatzerlösen zu rechnen ist. Dem gegenüber wird ein weiterhin erhöhter Aufwand für die Personal- und Energiekosten stehen. Das Ergebnis des Vorjahres aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit wird daher voraussichtlich nicht erreicht werden können.

## **Risiken**

Die Risikomeldungen wurden zum 30.06.2008 aktualisiert. Dabei haben sich im Vergleich zu den im Geschäftsbericht 2007 genannten Risiken keine wesentlichen Änderungen ergeben. Es ist davon auszugehen, dass die gemeldeten Risiken auch in der zweiten Jahreshälfte ohne wesentliche Änderungen weiter bestehen.

## **Transaktionen mit nahe stehenden Personen**

Im Berichtszeitraum wurden keine wesentlichen Geschäfte mit nahestehenden Personen getätigt.

## **Erklärung nach WpHG § 37 w, Absatz 5**

Der Halbjahresabschluss wurde keiner prüferischen Durchsicht unterzogen.

**Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen  
Aktiengesellschaft  
Bochum**

**A k t i v a**

**Bilanz zum 30. Juni 2008**

			31.12.2007	31.12.2007
	Anhang	TEuro	TEuro	TEuro
<b>Anlagevermögen</b>				
Immaterielle Vermögensgegenstände		127	242	
Sachanlagen		98.808	100.772	
Finanzanlagen		<u>1.986</u>	1.986	
			100.921	103.000
<b>Umlaufvermögen</b>				
Vorräte	(1)	3.713	3.916	
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	(2)	30.026	23.472	
Wertpapiere	(3)	233	233	
Flüssige Mittel	(4)	<u>3.610</u>	12.175	
			37.582	39.796
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>			<u>0</u>	110
			<b>138.503</b>	<b>142.906</b>
			=====	=====

**Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen  
Aktiengesellschaft  
Bochum**

**P a s s i v a**

**Bilanz zum 30. Juni 2008**

	Anhang	TEuro	TEuro	31.12.2007 TEuro	31.12.2007 TEuro
<b>Eigenkapital</b>	(5)				
Gezeichnetes Kapital		15.360		15.360	
Kapitalrücklage		26.580		26.580	
Gewinnrücklagen		2.575		<u>2.575</u>	
			44.515		44.515
<b>Sonderposten mit Rücklageanteil</b>	(6)		679		722
<b>Rückstellungen</b>	(7)		18.548		20.300
<b>Verbindlichkeiten</b>	(8)		72.991		75.160
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	(9)		<u>1.770</u>		<u>2.209</u>
			<b>138.503</b>		<b>142.906</b>
			=====		=====

**Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen  
Aktiengesellschaft  
Bochum**

**Gewinn- und Verlustrechnung  
vom 01. Januar - 30. Juni 2008**

	Anhang	TEuro	TEuro	30.06.2007 TEuro	30.06.2007 TEuro
Umsatzerlöse	(11)	45.459		42.922	
Andere aktivierte Eigenleistungen		3		1	
Erträge aus der Übernahme von Vorhaltekosten	(12)	400		681	
Sonstige betriebliche Erträge	(13)	<u>5.812</u>		<u>7.983</u>	
			51.674		51.587
Materialaufwand	(14)	17.964		16.714	
Personalaufwand	(15)	47.869		46.677	
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	(16)	5.266		4.824	
Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>8.015</u>		<u>7.781</u>	
			79.114		75.996
Finanzergebnis	(17)		<u>-1.342</u>		<u>-855</u>
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			-28.782		-25.264
sonstige Steuern	(18)		86		67
Erträge aus Verlustübernahme			<u>28.868</u>		<u>25.331</u>
Jahresüberschuss/Bilanzgewinn			0		0
			=====		=====

**Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen  
Aktiengesellschaft  
Bochum**

**A n h a n g**

**Erläuterungen zum Halbjahresabschluss**

**Allgemeine Grundsätze**

Der vorliegende Abschluss für das erste Halbjahr 2008 wurde nach den handelsrechtlichen Grundsätzen (HGB) und in Übereinstimmung mit § 37w WpHG erstellt. Er enthält nicht sämtliche Informationen und Anhangangaben die für die Erstellung eines Jahresabschlusses erforderlich sind, sondern ist im Kontext mit dem von der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2007 veröffentlichten Jahresabschluss zu lesen. Die im verkürzten Abschluss zur Zwischenberichterstattung angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen, soweit nicht explizit auf Änderungen eingegangen wird, denen des letzten Abschlusses zum Ende des Geschäftsjahres zum 31.12.2007.

Im Sinne der Klarheit der Darstellung sind in der Bilanz und in der Gewinn- und Verlustrechnung einzelne Posten zusammengefasst und in diesem Anhang gesondert ausgewiesen und erläutert. Soweit nicht anders vermerkt, sind die Zahlenangaben in Tausend Euro.

**Erläuterungen zur Bilanz**

(1) Vorräte	30.06.2008	31.12.2007
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	3.234	3.436
geleistete Anzahlungen	479	480
	<hr/> 3.713	<hr/> 3.916

Bei den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen handelt es sich um Vorräte für den Straßenbahn- und Omnibusbetrieb.

(2) Forderungen und  
sonstige Vermögens-  
gegenstände

	30.06.2008	31.12.2007
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.776	4.016
Sonstige Vermögensgegenstände	22.250	19.456
	30.026	23.472

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen beinhalten überwiegend Ansprüche gegen die Bezirksregierung Arnsberg auf Fahrgelderstattung für die Beförderung von Schwerbehinderten und auf Ausgleichszahlungen für den Ausbildungsverkehr.

(3) Wertpapiere  
Eigene Anteile

Der Bestand an eigenen Aktien beträgt 8.894 Stück. Das entspricht einem Anteil am Grundkapital von 1,48%. Die Aktien wurden in den Jahren 1965 bis 1976 gemäß § 71 Abs. 1 AktG zur Vermeidung steuerlicher Nachteile erworben.

(4) Flüssige Mittel

	30.06.2008	31.12.2007
Kassenbestand	632	1.045
Guthaben bei Kreditinstituten	2.978	11.130
	3.610	12.175

(5) Eigenkapital

Gezeichnetes Kapital

Das Grundkapital beträgt zum 30.06.2008 unverändert 15.360 TEuro und ist in 600.000 Stückaktien eingeteilt.

Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage beträgt zum 30.06.2008 unverändert 26.580 TEuro.

Gewinnrücklagen

Die Gewinnrücklagen betragen zum 30.06.2008 unverändert 2.575 TEuro.

(6) Sonderposten  
mit Rücklageanteil

	30.06.2008	31.12.2007
(a) steuerliche Wertberichtigungen		
§ 6b EStG	588	624
R 35 EStR a.F.	27	33
§ 7c EStG a.F.	<u>27</u>	<u>28</u>
	642	685
(b) unversteuerte Rücklagen		
R 6.6 EStR n.F.	<u>37</u>	<u>37</u>
	37	37
	<u>679</u>	<u>722</u>

(7) Rückstellungen

	30.06.2008	31.12.2007
Rückstellungen für Pensionen	6.409	6.409
Steuerrückstellungen	25	65
Sonstige Rückstellungen	12.114	13.826
	<u>18.548</u>	<u>20.300</u>

Die sonstigen Rückstellungen enthalten ungewisse Verbindlichkeiten u.a. für Altersteilzeitvereinbarungen, Jubiläumswendungen und Haftpflichtleistungen.

(8) Verbindlichkeiten

	30.06.2008	31.12.2007
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	58.377	58.831
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.807	8.570
Sonstige Verbindlichkeiten	<u>9.807</u>	<u>7.759</u>
	<u>72.991</u>	<u>75.160</u>



(9) Rechnungsabgrenzungsposten

	30.06.2008	31.12.2007
	1.770	2.209

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um ein US-Cross-Border-Lease über insgesamt 63 Straßen-/Stadtbahnwagen. Der eingestellte Barwertvorteil wird unter Zugrundelegung der jeweiligen Vertragslaufzeiten ergebniswirksam aufgelöst.

(10) Sonstige finanzielle Verpflichtungen/  
Haftungsverhältnisse

Sonstige finanzielle Verpflichtungen aus rechtsverbindlich erteilten Bestellungen sowie Miet- und Leasingverträgen.

	30.06.2008	31.12.2007
rechtsverbindlich erteilte Bestellungen	60.491	58.991
Miet- und Leasingverträge	630	676
	61.121	59.667

**Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung**

(11) Umsatzerlöse

	30.06.2008	30.06.2007
Verkehrseinnahmen		
Fahrgeldeinnahmen	40.462	38.083
Erstattungen für die Beförderung von Schwerbehinderten und Schülern	4.408	4.351
Sonstige	589	488
	45.459	42.922

(12) Erträge aus der Übernahme von Vorhaltekosten

	30.06.2008	30.06.2007
	400	681

(13) Sonstige betriebliche

Erträge

	30.06.2008	30.06.2007
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	50	31
Erträge aus Anlagenabgang	1	3
Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens mit Rücklageanteil	43	43
Übrige Erträge	5.718	7.906
	5.812	7.983

Die Position Übrige Erträge enthält weiterberechnete Aufwendungen, Zuschüsse sowie Provisionen auf Ausgleichsbeträge der Einnahmenaufteilung.

(14) Materialaufwand

	30.06.2008	30.06.2007
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	11.059	9.834
Aufwendungen für bezogene Leistungen	6.905	6.880
	17.964	16.714

(15) Personalaufwand

	30.06.2008	30.06.2007
Entgelt	37.148	36.160
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	10.721	10.517
davon für Altersversorgung	(3.462)	(3.335)
	47.869	46.677

(16) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen

	30.06.2008	30.06.2007
Immaterielle Vermögensgegenstände	117	156
Sachanlagen	5.149	4.668

	5.266	4.824
--	-------	-------

(17) Finanzergebnis	30.06.2008	30.06.2007
Erträge aus Beteiligungen	34	69
Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	1
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	128	177
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.504	-1.102
	-1.342	-855

(18) Sonstige Steuern	30.06.2008	30.06.2007
Grundsteuer	68	49
übrige Steuern	18	18
	86	67

(19) Sonstige Angaben

Zahl der Mitarbeiter im  
Durchschnitt

Beschäftigte	I. Hj. 2008	2007
Fahrdienst	1.055	1.073
Werkstatt	504	496
Vertrieb/Service	195	188
Verwaltung	<u>351</u>	<u>348</u>
	2.105	2.105
(davon Teilzeitbeschäftigte)	(206)	(207)
Auszubildende	<u>69</u>	<u>77</u>
	2.174	2.182

Dieser Halbjahresfinanzbericht wurde gemäß den Vorgaben des § 37w WpHG erstellt, jedoch nicht gemäß § 317 HGB geprüft. Ferner ist keine prüferische Durchsicht durch den Abschlussprüfer erfolgt.

## **Versicherung der gesetzlichen Vertreter**

"Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den angewandten Grundsätzen ordnungsmäßiger Zwischenberichterstattung der Zwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen Aktiengesellschaft vermittelt, der Zwischenlagebericht den Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und der Lage des Unternehmens so darstellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird und das die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Unternehmens im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind."

## (20) Organe der Gesellschaft

### Vorstand

In der Zusammensetzung des Vorstands haben sich gegenüber dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2007 keine Veränderungen ergeben.

### Aufsichtsrat

In der Zusammensetzung des Aufsichtsrats haben sich gegenüber dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2007 keine Veränderungen ergeben.

Bochum, den 11. August 2008

**Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen**  
**Aktiengesellschaft**  
Der Vorstand

Dr. Burkhard Rüberg

Gisbert Schlotzhauer